

RADEBERGER CLASSIC OPEN AIR



Der Mond

EIN KLEINES
WELTTHEATER VON
CARL ORFF

DRESDNER PHILHARMONIE
IN ZUSAMMENARBEIT
MIT DER
SÄCHSISCHEN STAATSOPER
DRESDEN

PHILHARMONISCHE
CHÖRE DRESDEN

SOLISTEN DER SÄCHSISCHEN
STAATSOPER DRESDEN

DIRIGENT:
MICHAEL GÜTTLER



9.
JULI 21:00 UHR
2005 DRESDEN-THEATERPLATZ
VOR DER SEMPEROPER



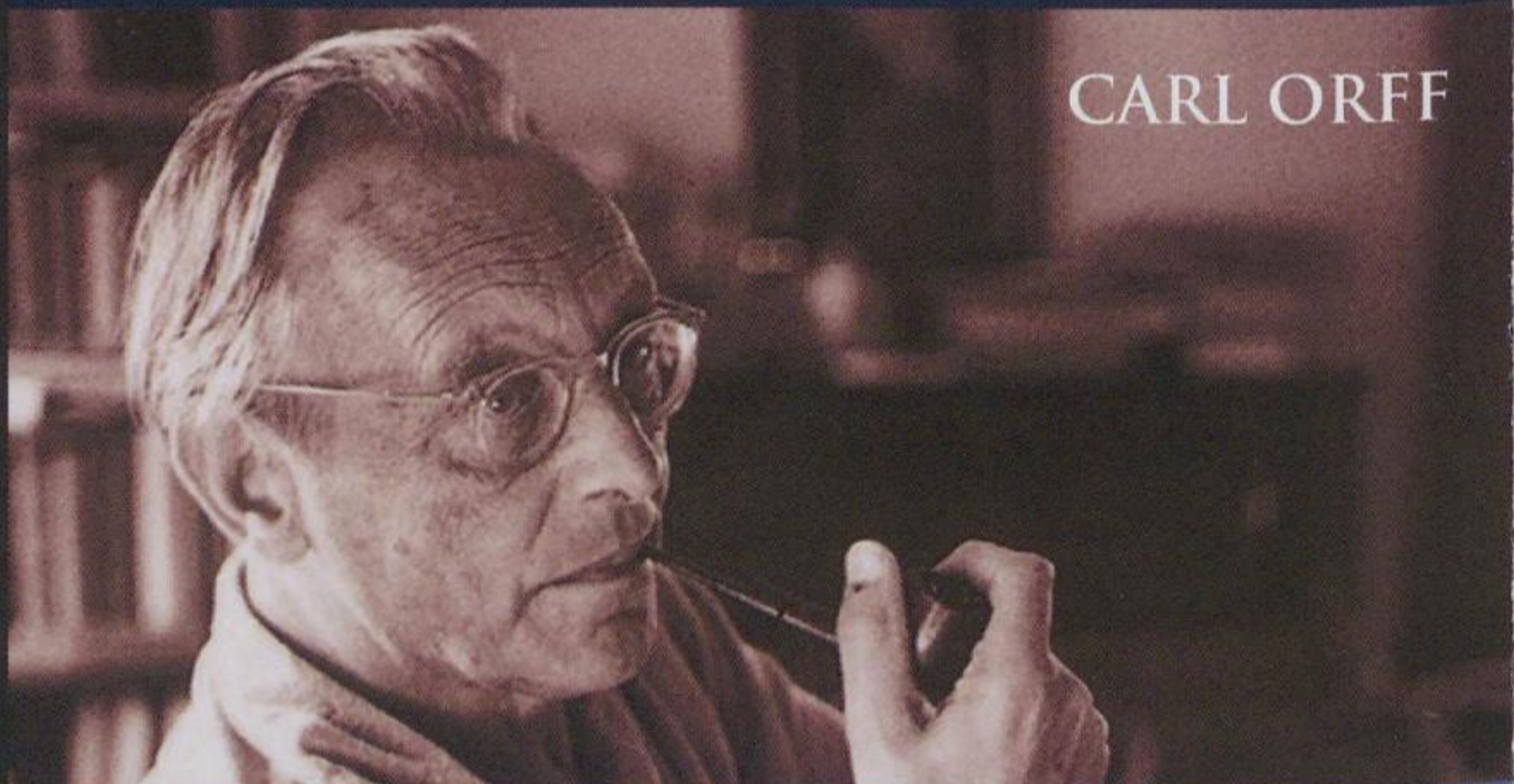
Sächsische Zeitung
Das ist Sachsen.

BERND
AUST
KULTUR
MANAGEMENT
GMBH



Der Mond

In Erinnerung an die spektakuläre Aufführung der Dresdner Philharmonie im Jahr 1993, doch ebenso mit ganz eigener, aktueller Note, wird DER MOND auch in diesem Jahr dem einzigen Klassikkonzert auf dem Dresdner Theaterplatz seinen individuellen Glanz verleihen. Die naive und etwas hintergründige Geschichte um den gestohlenen, dann viergeteilt in das Totenreich gelangenden und schließlich von Petrus wieder zum Himmel zurückgeholten Mond hat wohl gleichermaßen Orffs szenische wie musikalische Phantasie angeregt. Am 9. Juli 2005 erlebt das Dresdner Publikum ein ganz besonderes Klassikkonzert, bei dem die Dresdner Philharmonie, Philharmonischen Chöre Dresden und Solisten der Sächsischen Staatsoper Dresden das kunstinteressierte Publikum in die Welt der Orffschen Klänge entführt. Verrückte Gegebenheiten, die poesievoll und heiter erzählt werden, gepaart mit einem einzigartigen Klanggenuss in der unvergleichlichen Atmosphäre des Dresdner Theaterplatzes – das RADEBERGER CLASSIC OPEN AIR 2005!



CARL ORFF

DER DIRIGENT MICHAEL GÜTTLER

... wird 1966 in Steinheidel geboren. Schon in jungen Jahren erhält er Violin-, Trompeten- und Klavierunterricht. An der Dresdner Musikhochschule „Carl Maria von Weber“ studiert er dirigieren und schließt seine Ausbildung nach einem Aufbaustudium bei Prof. GMD Siegfried Kurz 1994 ab. Mit jeweils einem 1. Preis 1993

beim Internationalen Dirigentenforum Hamm, 1994 beim Internationalen Dirigentenwettbewerb „Bottega“ in Treviso und dem Dirigentenwettbewerb der Europäischen Gemeinschaft „Franco Capuana“ in Spoleto 1996 erreicht er die Anerkennung des Fachpublikums. Es schließen sich nun Dirigate an internationalen Opernhäusern und Sinfonieorchestern an. Von 1998-2002 ist er Chefdirigent des Kärntner Sinfonieorchesters und Opernchef des Stadttheaters Klagenfurt und seit 2002 Principle Guest Conductor am Mariinsky-Theater St. Petersburg, wo er ein breit gefächertes Repertoire dirigiert. Es folgen Debüts am Staatstheater Nürnberg, an der Deutschen Oper Berlin, beim Schleswig-Holstein Musik Festival, beim Calgary Philharmonic Orchestra, der Sächsischen Staatskapelle Dresden, den Wiener Symphonikern und der Dresdner Philharmonie. Konzerte mit Anna Netrebko in Leipzig, Hamburg, Köln und Frankfurt machen ihn auch beim großen Konzertpublikum bekannt.



PHILHARMONISCHE CHÖRE

Der Philharmonische Chor Dresden wurde im September 1967 auf Initiative des damaligen Chefdirigenten Kurt Masur gegründet. Die Besonderheit dieses leistungsstarken Amateurensembles ist die feste Bindung an ein international renommiertes Berufsorchester - die Dresdner Philharmonie in der Trägerschaft der Landeshauptstadt Dresden. Daraus ergibt sich die vielfältige, anspruchsvolle Aufgabenstellung und die künstlerisch hochwertige Zielsetzung. Die Aufgaben des großen Philharmonischen Chores ergeben sich vorrangig aus dem Konzertplan der Dresdner Philharmonie. Darüber hinaus nutzt der Chor vielfältige Gelegenheiten, auch außerhalb der Stadt- und Landesgrenzen in Zusammenarbeit mit anderen Ensembles oder auch a-cappella, seinen hohen Leistungsstand unter Beweis zu stellen.

DRESDNER PHILHARMONIE

Die Dresdner Philharmonie, das Konzertsorchester der sächsischen Landeshauptstadt, prägt mit ihren jährlich über 80 Konzerten in Dresden wesentlich das Kulturleben der Stadt. Die Konzerte des aus 450jähriger Dresdner Ratsmusiktradition hervorgegangenen Orchesters, das sein Domizil seit 1969 im Kulturpalast am Altmarkt hat, sind für Tausende Dresdner und für die Gäste der Elbmetropole Anziehungspunkt. Gastspielreisen führten die Philharmoniker bisher durch ganz Europa, bis nach China, Japan, Israel, Südamerika und in die USA. Ihre Entstehung führt die Dresdner Philharmonie auf die Einweihung des ersten Konzertsaaes am 29. November 1870 in

Dresden zurück. Mit dem Gewerbehauseaal erhielt die Bürgerschaft Gelegenheit zur Organisation großer Orchesterkonzerte. Damit trat die Entwicklung eines vom höfischen Leben unabhängigen, öffentlichen Konzertwesens der Stadt in ein neues Stadium ein. Das damalige „Gewerbehauseorchester“ veranstaltete ab 1885 Philharmonische Konzerte in Dresden, die dem Klangkörper 1915 den Titel „Dresdner Philharmonisches Orchester“ einbrachten.

RADEBERGER CLASSIC OPEN AIR

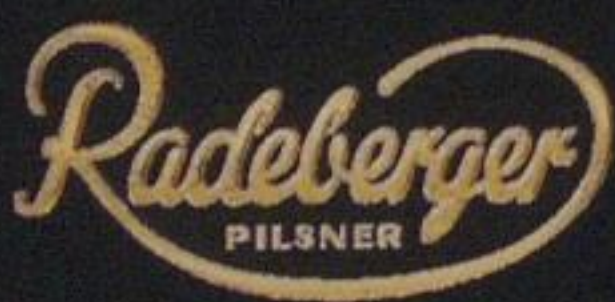
DRESDEN THEATERPLATZ



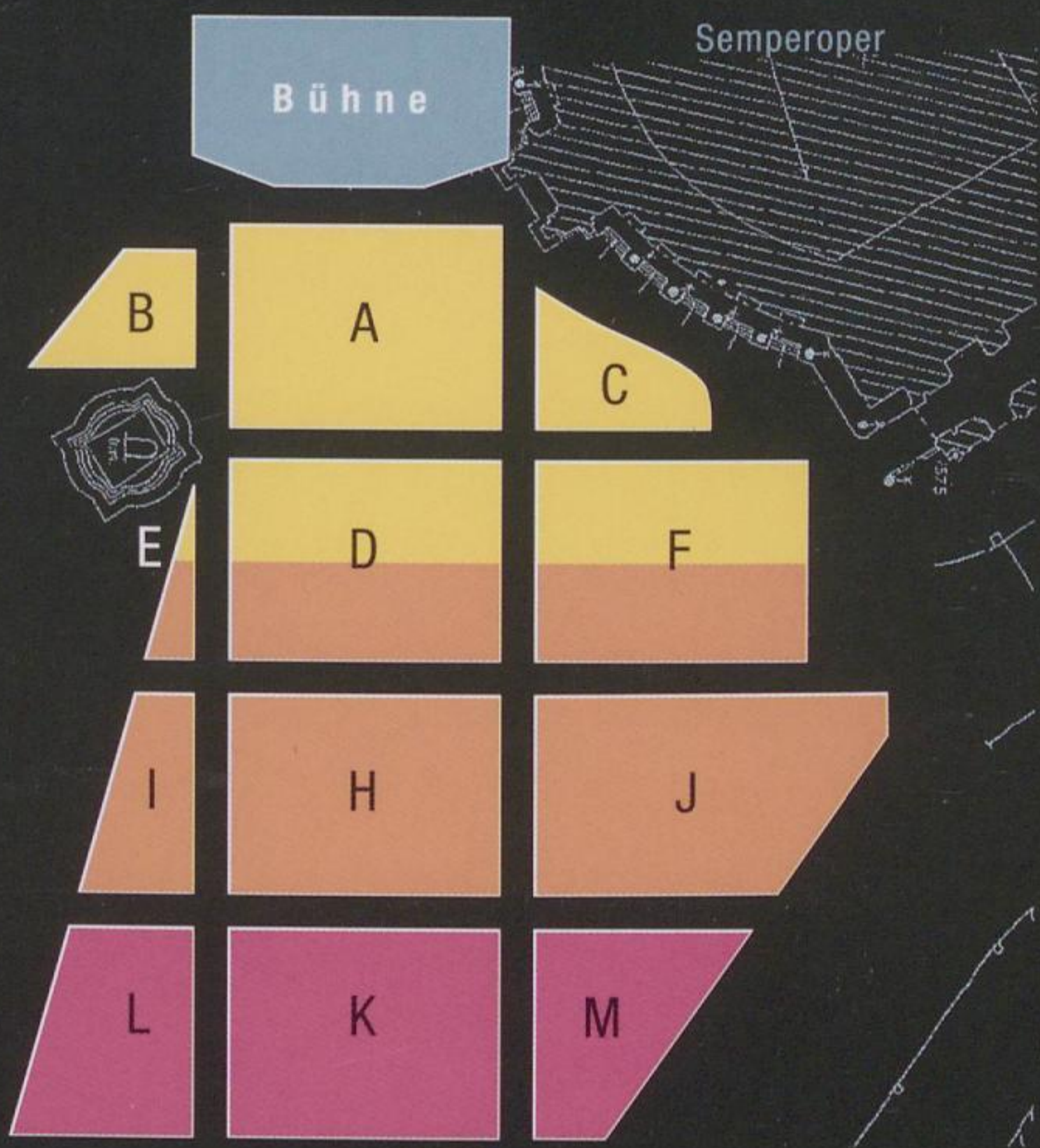
Unbestritten ist die sächsische Landeshauptstadt Dresden eines der schönsten Kulturzentren Europas. Das Residenzschloss, der Zwinger und die Semperoper bieten einen geradezu idealen Rahmen für den konzertanten Höhepunkt auf dem Theaterplatz.

Am 9. Juli 2005 findet hier das Radeberger Classic Open Air mit einer szenischen Interpretation von Carl Orff's DER MOND statt. Das kleine Welttheater hat der Dirigent Michael Güttler eigens für dieses Ereignis mit der Dresdner Philharmonie, den Philharmonischen Chören Dresden und Solisten der Sächsischen Staatsoper Dresden einstudiert.

Diese Aufführung stellt eine Fortsetzung der beeindruckenden Konzert-Highlights auf dem Theaterplatz dar. Denn seit 1995 sind Klassik-Ereignisse von absoluter Spitzenklasse hier auf dem Dresdner Theaterplatz Tradition. Die Verbindung von einzigartigem historischen Ambiente der Stadt mit der großartigen Leistung der Solisten und Musiker macht diesen Abend zu einem Erlebnis der Superlative.



BESTUHLUNG THEATERPLATZ



TICKETS

Preisgruppen (inkl. Gebühren)

37,- €

30,- €

19,- €

Sichern Sie sich Ihre Tickets im Vorverkauf:

TICKET-HOTLINE 0351 866600

Konzertkasse im Florentinum und in der SchillerGalerie

www.konzertkasse-dresden.de

Treffpunkte der Sächsischen Zeitung

Schinkelwache

Zum Radeberger Classic Open Air auf einem der schönsten Plätze Europas
und anschließend Entspannung in den Hotels von Dresden:

Dresden-Werbung und Tourismus GmbH · Zimmerreservierung

PF 120 952 · 01010 Dresden

Tel. 0351 4919 2222 · Fax 0351 4919 2244

zimmer@dresden-tourist.de · Online-Buchungen: www.dresden-tourist.de



SÄCHSISCHE
STAATSOPER DRESDEN
SEMPEROPER